

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projektdaten

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
PLZ/Ort: 01277 Dresden
Straße: Eibenstocker Straße 30

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftraggeberdaten

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen
Straße:
PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 03 Trockenbau
Gesamtsumme: EUR

Angebotssumme: EUR

zuzüglich 19,00 % Mehrwertsteuer: EUR

Angebotssumme brutto: EUR

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	WÄNDE.....	13
1.1.	Montagewände.....	13
1.2.	Vorsatzschalen u. Koffer.....	29
1.3.	An- u. Abschlüsse, Öffnungen, Einbauteile, Sonstiges.....	40
2.	DECKEN.....	47
2.1.	Plattendecken.....	47
	Zusammenstellung.....	52

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

1.0 BAUBESCHREIBUNG, BAUSTELLENORGANISATION

1. Bauvorhaben

Die Maßnahme umfasst die Sanierung eines Wasserschadens im Bereich Küche / Mensa des Hans-Erlwein-Gymnasium und die Herstellung einer Interims-Essensausgabe in der Aula des Gebäudes.

Die Maßnahmen in Mensa und Küche werden mit Beginn der Sommerferien 2025 begonnen und bis März 2026 beendet. In einem 2.Abschnitt erfolgt im Februar 2026 (Winterferien) die Sanierung des WC-Bereiches.

Das Schulgebäude befindet sich im Dresdner Stadtteil Gruna. Das Grundstück wird im Norden von der Eibenstocker Straße, im Westen von der Junghansstraße und im Süden von der Hepkestraße begrenzt. Im Osten schließt sich ein Kleingartengelände an. Das Gelände ist eben und teilweise befestigt bzw. begrünt mit Baumbestand.

Bei dem im Jahre 1914 eröffneten Schulbau handelt es sich um einen achsensymmetrischen 4-geschossigen Baukörper mit Mansardgeschoss und vollständiger Unterkellerung. Das Gebäude wurde in massiver Ziegelbauweise errichtet, Decken und Stützen sind in Stahlbeton ausgeführt.

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Bei den Arbeiten ist behutsam vorzugehen, erhaltenswerte Bauteile sind zu schützen.

1.1 Randbedingungen der Baumaßnahme

Die Baumaßnahmen erfolgen im laufenden Schulbetrieb.

Das Baufeld wird mittels Bauzaun zum Schulhofbereich und zum öffentlichen Raum abgegrenzt. Eine Besonderheit sind Zutrittsrechte Dritter zur Querung der Baustelle (fußläufig und mittels Fahrzeug), sowie die im Baustellenbereich liegende Anbindung zum Aufzug, die durch Essensanlieferer, Hausmeisterdienste und als barrierefreier Zugang genutzt wird.

Der Fußwegbereich an der Eibenstocker Straße wird im öffentlichen Raum durch Schüler stark frequentiert, besondere Aufmerksamkeit bei An- und Abfahrt ist erforderlich.

Die Belastbarkeit der Zufahrtsstrecke ist auf 12t Gesamtgewicht begrenzt!

1.2. Zufahrt

Die Andienung der Baustelle erfolgt ausschließlich von der Rückseite (Südostseite), über den ebenerdigen Zugang zur Küche.

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt von ausschließlich von der Eibenstocker Straße, am Ende der Stichstraße, rechtwinklig zur Eibenstocker Straße.

Die Torbreite beträgt 5m, im weiteren Verlauf verschwenkt die befestigte

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Zufahrt und ist in der Breite bis auf 3,5m begrenzt. Der Abstand von der Straße zum Zugang beträgt ca. 50m. Es besteht keine Wendemöglichkeit. Die Flächen sind sehr begrenzt.

Die Durchfahrt muss ständig freigehalten werden, es handelt sich auch um einen Angriffsweg für die Feuerwehr.

Die Belastbarkeit der Zufahrtsstrecke ist auf 12t Gesamtgewicht begrenzt!

Die Radien in der Zufahrt entsprechen nicht den Anforderungen für Feuerwehreinfahrten und sind als beengt einzustufen.

(s. Baustelleneinrichtungsplan). Entsprechend der örtlichen Gegebenheiten ist vom Anbieter die Transporttechnik auszuwählen und einzusetzen.

1.3. Baustelleneinrichtung und -versorgung

Baustelleneinrichtung

Die Flächen für die Baustelleneinrichtung, Zuwegung, Zugänge und Lagerflächen gehen aus dem BE-Plan hervor (siehe Anlage zum LV).

Insgesamt ist die Situation beengt, im Bereich der rückseitigen Zufahrt können Fahrzeuge nur kurzfristig zum Be- und Entladen geparkt werden.

Alle Fahrzeuge, einschließlich Fahrzeuge der beschäftigten Arbeitnehmer sind außerhalb der Baustelle zu parken. Fahrzeuge haben in der BE keine Wendemöglichkeit.

Eine ergänzende BE-Fläche steht auf der Eibenstocker Straße zur Verfügung. (s.BE-Plan)

Die Belastbarkeit der Zufahrtsstrecke ist auf 12t Gesamtgewicht begrenzt!

Lieferungen und anderweitige Transporte können nur in enger Abstimmung mit den anderen Gewerken und der Objektüberwachung und nicht jederzeit erfolgen.

Für die Aufstellung von Abbruch- und Materialcontainern stehen nur im geringen Umfang Flächen zur Verfügung. Eine Flächenzuweisung erfolgt ausschließlich nach Anweisung der Objektüberwachung. Es stehen im Gebäude keinerlei Lagerflächen oder Aufenthaltsräume zur Verfügung.

Aus Brandschutzgründen sind alle Materiallagerungen brennbarer Stoffe im Abstand von mindestens 5m zum Schulgebäude vorzunehmen.

Im Außenbereich gibt es einen Wasseranschluss DN 18, sowie einen Baustromanschluss 1x 32 A

Im Innenbereich gibt es einen Baustromverteiler 2x 16 A

Die Verteilung der Medien (Baustrom und Wasser) auf der Baustelle hat der AN selbst auszuführen, die entstehenden Kosten hat der AN selbst zu tragen.

Die Baustelleneinrichtung im Außenbereich erfolgt in dem auf dem BE-Plan dargestellten Umfang durch das Gewerk "Baustelleneinrichtung". Es steht eine Toilettenanlage im Gebäude zur Nutzung zur Verfügung.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

1.4 Arbeitszeiten

Die Arbeiten erfolgen im laufenden Schulbetrieb. Es bestehen folgende Einschränkungen:

- 1) sehr laute Arbeiten (Abbruch- und Stemmarbeiten, langandauernde Bohrarbeiten in Massivbauteilen etc.) nicht während der Unterrichtszeiten 7:45 bis 13:00 Uhr,
- 2) Unterbrechung der Arbeiten bei besonderen Anlässen (2-3 x im Monat), nach vorheriger rechtzeitiger Ankündigung durch die Schule (jeweils 7 Tage vorher),

Ausgenommen ist der Zeitraum der Sommerferien vom 30.06. bis 08.08.2025, in dem auch der Abbruch erfolgen soll.

2. NACHWEISE, Lärmschutz, SIGE, Pläne

2.1. Eignungs- und Gütenachweise des AN

Erläuterungen und Anforderungen sind in den LV-Positionen 'Dokumentation' und den Ausführungsbeschreibungen erfasst.

2.2. Sicherheits- und Gesundheitsschutz

Entsprechend der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung – BaustellV) vom 10.Juni 1998 (BGI. I S. 1283) hat der Bauherr für diese Baumaßnahme einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGe-Ko) beauftragt. Die vom SiGeKo erstellte Sicherheits- und Gesundheitsschutz- dokumentation ist Vertragsbestandteil und gilt für diese Baustelle.

Vor Beginn der Arbeiten ist/sind vom Auftragnehmer eine/entsprechende Gefährdungsbeurteilung(en), erstellt auf Grundlage des LV sowie dessen Anhang, vorzulegen und die ausführenden Mitarbeiter nachweislich zu belehren. Für alle sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutz- dokumentation ergebenden Aufwendungen des Unternehmers, wie u.a. die Realisierung von Schutzmaßnahmen in der Leistungszeit des AN, erfolgt keine gesonderte Vergütung, Kosten sind in die EP einzurechnen.

Bei der Beauftragung von Nachunternehmern verpflichtet sich der AN im Rahmen seiner Organisationsverpflichtung, die vollständige Teilnahme der Beschäftigten des Nachunternehmers an der Grundunterweisung zu Sicherheit und Gesundheitsschutz auf der Baustelle rechtzeitig vor Beginn der Tätigkeiten zu organisieren. Der AN ist verpflichtet, Nachunternehmer vor Beginn der Tätigkeiten zum Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf der Baustelle einzuweisen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Für sämtliche Schweiß-, Trennschleif- und Lötarbeiten ist ein Schweißerlaubnisschein vor Ausführung auszufüllen und dem AG vorzulegen.

2.3. Lärmschutz und Immissionsschutz

Schutz gegen Baulärm und Luftverunreinigungen

Es gelten die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG).
Ferner wird der Einsatz lärmarmen bzw. lärmgeminderter Baumaschinen und -geräte nach EG - Richtlinie (84/532/EWG), die Einhaltung und Berücksichtigung der Baumaschinen RL sowie der 3. GSGV gefordert.

Die Baustelle befindet sich in einem allgemeinen Wohngebiet. Gemäß 18. BImSchV gelten die folgenden Immissionsrichtwerte:

- tags, außerhalb der Ruhezeit 55 dB(A)
- tags, in der Ruhezeit am Morgen 50 dB(A), werktags 6-8 Uhr
- tags, in den sonstigen Ruhezeiten 55 dB(A)
- nachts 40 dB(A)

Des Weiteren gilt das Merkblatt der Stadt Dresden „Schutz vor Baulärm und Luftverunreinigung“.

Verweis auf die Angaben im Punkt "1.4 Arbeitszeiten"

2.4. Verzeichnis der Pläne und sonstigen Unterlagen

Es wird auf die Planliste und Pläne im Anhang der Vergabeunterlagen verwiesen.

Für Abkürzungen in den Leistungstexten gelten:

AN Auftragnehmer,
AG Auftraggeber
OÜ Objektüberwachung
BE Baustelleneinrichtung
HAR Hausanschlussraum
AB Ausführungsbeschreibung
KG/UG Kellergeschoss, EG Erdgeschoss
OG1 1. Obergeschoss, OG2 2. Obergeschoss
OK Oberkante, UK Unterkante
B/H/T Breite / Höhe / Tiefe
AW Außenwand, IW Innenwand
KS Kalksandstein, MG Mörtelgruppe
EP Einheitspreis(e), KT Kalendertage, WT Werkzeuge
RC oder RC-Material Recyclingmaterial
KMF - künstlich hergestellte glasige Mineralfasern (KI-Wert \leq 30)
KI - Kanzerogenitätsindex

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

3.0 GEWERKEBEZOGENE BEDINGUNGEN DER AUSFÜHRUNG

3.1 Abschnittsweises Arbeiten, Einbaufolge, Schnittstellen

Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise, zeitlich versetzt und in Abhängigkeit mit anderen auf der Baustelle tätigen Gewerken, insbesondere den haustechnischen Gewerken.

Metallständerwände und Vorsatzschalen sind vorzubereiten, für die Installationsarbeiten der Haustechnik offen zu halten und nach Abschluss dieser Arbeiten fertigzustellen.

Aufwendungen dafür sind in die Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

3.2 Toleranzen

Für nachfolgend beschriebene Leistungen gelten, die erhöhten Anforderungen an die Ebenheit, gem. DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7.

3.3 Systemkomponenten

Alle zum Einsatz kommenden Komponenten der nachfolgend ausgeschriebenen Bauteile müssen je Bauteil zu einem einheitlichen Trockenbau-System eines Herstellers gehören und entsprechend den Herstellervorgaben und den zu erreichenden geprüften Eigenschaften ausgewählt werden. Der Nachweis darüber ist mit der Dokumentation zu erbringen.

3.4 Zusätzliche Anforderungen an harmonisierte Bauprodukte

Die stetige Harmonisierung der Normung von Bauprodukten in der EU führt teilweise zum Entfall von Anforderungen an diese Bauprodukte in der Norm (DIN EN), die jedoch in Deutschland nach Landesbauordnung bestehen. Das betrifft beispielsweise Anforderungen an Brandschutz und Gesundheitsschutz.

Für diese Produkte werden die auf Grundlage des deutschen Baurechts bestehenden, jedoch über die entsprechende Produktnorm hinausgehenden, Anforderungen im folgenden beschrieben. Die Einhaltung dieser Anforderungen ist vom AN im Rahmen seiner Dokumentation nachzuweisen.

BEFESTIGUNGSMITTEL FÜR GIPSPLATTENSYSTEME

Bei Verwendung von mechanischen Befestigungsmitteln für Gipsplattensysteme für tragende und aussteifende Bauteile sind die charakteristischen Werte vom Fließmoment auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei Verwendung von mechanischen Befestigungsmitteln für Gipsplattensysteme

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

für tragende und aussteifende Bauteile sind die charakteristischen Werte von Anziehparameter und Durchziehparameter auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei Verwendung von mechanischen Befestigungsmitteln für Gipsplattensysteme für tragende und aussteifende Bauteile sind die charakteristischen Werte von Zugtragfähigkeit auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

GIPSFASERPLATTEN

Bei der Verwendung von Gipsfaserplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Festigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsfaserplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Steifigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsfaserplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

GIPSPLATTEN

Bei der Verwendung von Gipsplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Festigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation auf Grundlage von DIN 18180: 2007 unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Steifigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation auf Grundlage von DIN 18180: 2007 unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation auf Grundlage von DIN 18180: 2007

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

GIPSPLATTEN MIT VLIESARMIERUNG

Bei der Verwendung von Gipsplatten mit Vliesarmierung in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Festigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten mit Vliesarmierung in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Steifigkeitskennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten mit Vliesarmierung in tragenden und aussteifenden Bauteilen sind Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

GIPSPLATTEN AUS WEITERVERARBEITUNG

Bei der Verwendung von Gipsplatten mit Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern oder Kork, die die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar zu erfüllen haben, ist auf Grundlage DIN EN 16733: 2016 nachzuweisen, dass die Gipsplatten mit Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern oder Kork keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen haben und entsprechend Abs. 11 der Norm ausgewiesen wurde, dass die Prüfung bestanden wurde. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

[Zugehörige DIN-Norm anzeigen]

Bei der Verwendung von Gipsplatten aus der Weiterverarbeitung in tragenden und aussteifenden Bauteilen ist der Festigkeitskennwert gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten aus der Weiterverarbeitung in tragenden und aussteifenden Bauteilen ist der Rohdichtekennwert gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Bei der Verwendung von Gipsplatten aus der Weiterverarbeitung in tragenden

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

und aussteifenden Bauteilen ist der Steifigkeitskennwert gemäß DIN EN 1995-1-1/NA auf Grundlage einer ETA oder in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle nachzuweisen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

UNTERDECKEN

Bei der Verwendung von Unterdecken, die die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar zu erfüllen haben, ist auf Grundlage DIN EN 16733: 2016 nachzuweisen, dass die Unterdecken keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen haben und entsprechend Abs. 11 der Norm ausgewiesen wurde, dass die Prüfung bestanden wurde. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

MINERALWOLLE-DÄMMSTOFFE

Bei der Verwendung von Mineralwollgedämmstoffen, die die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar zu erfüllen haben, ist auf Grundlage DIN EN 16733: 2016 nachzuweisen, dass die Mineralwollgedämmstoffe keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen haben und entsprechend Abs. 11 der Norm ausgewiesen wurde, dass die Prüfung bestanden wurde.

Bei der Verwendung von Mineralwollgedämmstoffen, bei denen nichtbrennbar und ein Schmelzpunkt ≥ 1000 Grad C gefordert wird, sind der Schmelzpunkt und die Formstabilität nach ETA oder auf Grundlage der DIN 4102-17: 1990 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle zu prüfen. Alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen (z.B. allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) oder allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP)).

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

*** Ausführungsbeschreibung 1
Ausführungsbeschreibung 'DIN 18299'

AB 'DIN 18299'

1. Geltungsbereich, Hinweis zu Vorbemerkungen

Die Ausführungsbeschreibung gilt für das gesamte LV. Querverweise zur AB, die in Leistungspositionen enthalten sind, schließen die nicht genannten Vorgaben der AB nicht aus. Alle Angaben der Vorbemerkungen, die dieser Ausführungsbeschreibung/dem Leistungsverzeichnis vorangestellt sind, sind bei der Kalkulation und der Ausführung der Arbeiten zu beachten.

2. Erweiterte Angaben zur Ausführung (DIN 18299)

2.1 Die Leistungen des Verzeichnisses umfassen:

- Trockenbauarbeiten im Küchen- und Mensabereich, sowie im Sanitärbereich des Hans-Erlwein-Gymnasiums, Dresden nach einem Leitungswasserschaden.

Die Arbeiten finden im laufenden Schulbetrieb statt, der Baustellenbereich ist innerhalb der Schule abgetrennt.

Die Arbeiten werden in zwei -zeitlich versetzten Bauabschnitten durchgeführt:

Im ersten Bauabschnitt "Küche/ Mensa" erfolgen durch den AN Teilerneuerungen von durch Feuchte und Schimmel beschädigten Trockenbauwänden.

Im zweiten Bauabschnitt "Sanitärbereich" erfolgen durch den AN Ausbesserungsarbeiten im Fußbereich von Trockenbauwänden nach bauseitiger Erneuerung des Fußbodenaufbaus.

Die Arbeiten des zweiten Bauabschnittes erfolgen schul- und bauablaufbedingt mit einem Zeitversatz von ca. 6 Monaten zum ersten Bauabschnitt. Die zeitliche Unterbrechung zwischen erstem und zweiten Bauabschnitt ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Kalkulationshinweis für alle Titel
Kalkulationshinweis für alle Titel

Bauseits werden zur Verfügung gestellt:

- Bauzaun mit Toranlage
- nutzbares WC mit Waschbecken im Gebäude
- Baustrom und Bauwasser gemäß Vorbemerkungen des LV

Darüber hinausgehende Baustelleneinrichtungen, die der AN zusätzlich einsetzt oder einsetzen möchte und nicht im LV aufgeführt sind, werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, soweit sie

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

nicht im LV in gesonderten Positionen beschrieben sind.

-Schnittstellen

Schnittstellen ergeben sich im Innenbereich zu Gewerken des haustechnischen und baulichen Ausbaus , w ie u . a . zu Trockenbau , Heizungs - und Sanitärbau . Im Außenbereich sind Transportwege und -zeiten, L agerplätze im Rahmen der gemeinsamen Nutzung der BE abzustimmen. bbhängigkeiten zu den eigenen Leistungen sind vom AN selbstständig zu koordinieren . Die Wege - und Zugangsrechte Dritter , w ie in den Vorbemerkungen beschrieben, s ind zu beachten.

-Arbeits- und Schutzgerüste , Hilfen, Sicherung

Der Auftraggeber stellt keine Gerüste oder Hilfsmittel zur Absturzsicherung zur Verfügung .

Einzukalkulieren sind alle forererforderlichen Hilfsstoffe, Hebezeuge , Fahrzeuge und Hebefahrzeuge , Kräne (max. Belastbarkeit Baustellenzufahrt beachten s. Punkt 1.2) Absprießungen, Aussteifungen zum Sichern der Zwischenbauzustände sowie alle erforderlichen Maßnahmen des Unfallschutzes. Nach Gebrauch sind die Sicherungs - und Hilfskonstruktionen rückstandfrei zu entfernen und ggf . zu entsorgen.

- Pflichten zum Bestandsschutz / Feuerwehruzufahrt

Die Arbeiten sind so auszuführen , dass keine Beschädigungen an bestehenden Bauwerken und Außenanlagen entstehen.

-Entsorgungen

Abfälle aus dem Leistungsbereich des AN sind durch den AN gem . der behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist unmittelbar zu erbringen . Sammelcontainer für leicht brennbare Baustoffe sind arbeitstäglich abzufahren . Sämtliche Transportkosten, Recyclingkosten und Deponiegebühren sind in die EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet . Abwasserentsorgungen haben nach den Landes- und ortsrechtlichen Vorschriften zu erfolgen. Alle verwertbaren Abfallarten sind einer stofflichen oder energetischen Verwertung zuzuführen (Kreislaufwirtschaftsgesetz) .

-ZeBauablaufplan / L eistungsabfolge

Die Arbeiten sind vom AN gemäß Bauablaufplan des AG auszuführen.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt in zeitlich versetzten Abschnitten jedoch innerhalb der vereinbarten Bauzeit .

- Dokumentation

Vom Auftragnehmer ist eine Objektdokumentation in deutscher Sprache zu erstellen und eine Woche vor Abnahme als Vorabseh exemplar an das Planungsbüro in digitaler Form und 1- f ach in Papier zur Prüfung zu übergeben.

-Fachbauleitererklärung

Für seinen Leistungsbereich übernimmt der Unternehmer die Fachbauleitung. Mit Beginn der Arbeiten ist dem Auftraggeber die Fachbauleitererklärung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

gemäß Sächsischer Landesbauordnung § 56 Abungssatz 2 vorzulegen.

1. WÄNDE

1.1. Montagewände

Trockenbauwände Küche
 Alle Trockenbauwände im Bereich Küche sind auf Grund der geometrischen Spezifika als Stück-Position ausgeschrieben.
 Für den Küchenbereich sind die Pos. Zuordnungen in der Plananlage vermerkt.

1.1.10. Montagewand, CW 150 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L=2,57 m, H=2,75 m, zementgebundene Platte, mit Öffnung 1,01 x 2,35m

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten

Wandhöhe: 2,75m
 Wandbreite 2,57m
 Wanddicke: 200 mm
 Mit Öffnung mit dreiseitiger Leibungsbeplankung (ohne Tür)
 Lichte Maße Öffnung BxH 1,01m x 2,35m

Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund einseitig Stahlbetonstütze/ einseitig Trockenbau
 Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 150 C3, Ständerachsabstand 625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 150/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes.
 Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen,

Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12 , Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar):

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Beplankung beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achsen A.2-B/5.2 Raum 22-01 und 22-02</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.20.	<p>Montagewand, CW 150 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L=2,57 m, H=2,75 m , zementgebundene Platte, mit Türöffnung 1,01 x 2,35 Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 2,57m Wanddicke: 200 mm mit Öffnung für Tür mit Leibungsbeplankung lichte Maße Öffnung BxH 1,01m x 2,35m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbetonstütze/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 150 C3, Ständerachsabstand 625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 150/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen,</p> <p>Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wand Achsen A.2-B/5.4 Raum 22-02 und 22-03	1,000 St	.....	.....
1.1.30.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 1,44 m, H=2,75m, zementgebundene Platte Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 1,44m Wanddicke: 150 mm mit einseitigen Wandende mit Leibungsbeplankung einseitig durchgehend beplankt (Wand 6) einseitig nur 1 seitliche Teilbeplankungen Breite 0,72m und Anschluss an Massivpfeiler mit Sockelversprung (Wand 5)</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achse A.2/5.1, Raum 22.01</p>	1,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.40.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 2,21 m, H=2,775m, zementgebundene Platte Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 2,21m Wanddicke: 150 mm mit beidseitigen Wandenden mit Leibungsbeplankung einseitig durchgehend beplankt (Wand 6) mit Wandanschluss Trockenbau, einseitig nur 2 seitliche Teilbeplankungen Breite 0,42m und 0,73m und 2x Anschluss an Massivpfeiler mit Sockelversprung (Wand 5)</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq$ 43,0 dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH- Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand A.2/ 5.2, Raum 22.01/02</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.50.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 2,45 m, H=2,75m, zementgebundene Platte Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 2,45m</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Wanddicke: 150 mm mit beidseitigen Wandenden mit Leibungsbeplankung einseitig durchgehend beplankt (Wand 6) einseitig nur zwei seitliche Teilbeplankungen Breite 0,55m und 0,80m und 2x Anschluss an Massivpfeiler mit Sockelversprung (Wand 5)</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen,</p> <p>Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH- Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben</p> <p>Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achsen A 2/5.3, Raum 22.02</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.60.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 5,70 m, H=2,75, zementgebundene Platte Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 5,70m Wanddicke: 150 mm mit einseitigen offenen Wandende mit Leibungsbeplankung einseitig durchgehend beplankt (Wand 6) mit Anschluss Trockenbauwand, einseitig nur 1 seitliche Teilbeplankungen Breite 0,98 m und eine mittlere Teilbeplankung Breite 2,79 m und 3x Anschluss an Massivpfeiler mit Sockelversprung (Wand 5)</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achse A.2/ 5.4-6, Raum 22-02 und 22-03</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.70.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 1,93 m, H=2,75m, zementgebundene Platte, mit Türöffnung 1,01 x 2,35m Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 1,94 m Wanddicke: 150 mm einseitig nur auf Breite 1,56m beplankt (Anschluss Schacht) mit Türöffnung mit seitlicher Leibungsbeplankung lichtet Maß BxH 1,01 x 2,35 m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq$</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.80.	<p>Montagewand,Doppelständer 2x CW 75 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 1,93 m, zementgebundene Platte</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten als Doppelständerwand</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 1,93 m Wanddicke: 280 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467,pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren.</p>	1,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge			
	Wand Achse A.2/5.2, Raum 22.01 zu 22.02			
		1,000 St	.....	.....
1.1.90.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 2,98 m, H=2,75m, 1x 90° abgewinkelt, einseitig zementgebundene Platte, mit Türöffnung Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus: - beidseitig zementgebundenen mineralischen Bauplatten</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 1,93 und 1,25 m, 1x im Grundriss 90° abgewinkelt Wanddicke: 150 mm Ausführung wie folgt: - einseitig durchgehend beplankt - einseitig 2xTeilbeplankung Breite 1,25 m und 0,53m (zementgeb.Platte) - mit Türöffnung mit seitlicher Leibungsbeplankung (zementgeb.Platte) liches Maß BxH 1,01 x 2,35m - ein offenes Wandende mit Beplankung in Wandbreite</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, zementgeb. Platten: kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift, GKB: Fugen verspachtelt, geschliffen Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: - einseitig Breite 1,25m Q1 für keramische Beläge (zementgeb.Platten) - einseitig gesamte Breite Q2 für Beschichtung</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wand Achse A.2/ 5.1, Raum 22.01 Wand 1 zu Flur Eingang	1,000 St	.....	.....
1.1.100.	<p>Montagewand, CW 100, beidseitig zweilagig beplankt, L= 1,65 m, H=2,75m, 1x 90° abgewinkelt, GKBI Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1, Beplankung mit imprägnierten Gipskartonplatten Einbaubereich 2 nach DIN 4103-1</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 1,25m und 0,40 m, 1x im Grundriss 90° abgewinkelt einseitig Wandende mit Leibungsbeplankung, Eckprofile in gesond. Position Wanddicke: 150 mm einseitig durchgehend beplankt einseitig Teilbeplankung Breite 0,45m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, beidseitig zweilagig beplankt, Plattendicke 12,5 mm, Fugen verspachtelt nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Qualität der Oberfläche: Q1 für Fliesenbelag Wandende und einseitige Teilbeplankung B40cm Q2 Beschichtung</p> <p>Wand Achse B/ 5.1, Mensa/Garderobe</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.110.	<p>Montagewand, CW 100 C3, beidseitig zweilagig beplankt, L= 3,10 m, H=2,75m, zementgebundene Platte, mit Türöffnung 1,01 x 2,35m Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Wassereinwirkungsklassen W3-I als dauerhaft feuchteunempfindlicher Untergrund mit Beplankung aus zementgebundenen mineralischen Bauplatten.</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wandbreite 3,1 m Wanddicke: 150 mm</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>mit Türöffnung mit seitlicher Leibungsbeplankung lichtet Maß BxH 1,01 x 2,35 m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq$ 43,0 dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH- Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Raum SG 022-4 zu SG 022-5</p>	1,000 St	.....	.....
	<p>Teilerneuerung Trockenbauwände, 1. Bauabschnitt Küche und Nebenräume</p>			
1.1.120.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L bis 0,625m, GKBI, dreiseitiger Anschluss Trockenbau, geflieste Wand Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L bis 0,50 cm im unteren Anschlussbereich neu Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca. B 50 H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind auszuführen: - Abnehmen ca. 16 Stück Fliesen, Format 15x15,cm um vorhandene Öffnung herum, ohne Beschädigung der angrenzenden Fliesen - gerades Rückschneiden obere Beplankung auf Breite B 62,5cm und beidseitig senkrecht H 70cm und Entfernen der Plattenreste aus</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung, auf Breite 50 cm einschließlich 2 Seiten H 45cm , Entfernen der Plattenreste bis Breite B 0,625m (Ständer freilegen) - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Maße 62,5 x 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm auf ganzer Breite B 62,5cm inkl. Verspachteln des Anschluss - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganzer Breite B 62,5 cm , Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 als Untergrund Fliesenbelag</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p>	8,000 St	.....	.....
1.1.130.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L 0,625 bis 1,25m, GKBI, dreiseitiger Anschlss Trockenbau, geflieste Wand Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L 1,25m im unteren Anschlussbereich neu Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca. B 100 H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind auszuführen: - Abnehmen ca. 24 Stück Fliesen, Format 15x15, zur Freilegung der Öffnungsrän der, ohne Beschädigung der verbleibenden Fliesen - gerades Rückschneiden obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf Höhe von 25cm und ganzer Breite B 1,25m, Entfernen der Plattenreste - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung auf ganzer Breite B 1,25m - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Maße 1,25m x 0,50 m - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des Anschluss - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 als Untergrund Fliesenbelag</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p>	6,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.140.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L 2,0m, GKBI, dreiseitiger Anschluss Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, B 2,0m mit Überlappung an vorhandene Beplankung im unteren Anschlussbereich neu Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca. B 200 H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite B 2,0m und entfernen der oberen Lage auf Höhe von 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite B 2,0m H 50cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite B= 2,0m, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q2 für Beschichtung <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p>	6,000 St	.....	.....
1.1.150.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, L 4,25m, GKBI, seitlich Wandanschluss Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, B 4,25m im unteren Anschlussbereich neu Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca. B 425 H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. 			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q2 Beschichtung</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p>	2,000 St	.....	.....
1.1.160.	<p>Teilerneuerung Trockenbauwand als Montagewand, zweilagig beplankt, GKBI, CW/UW 50 H 2,75m B 2,0m Teilerneuerung Trockenbauwand als Montagewand, zweilagig beplankt mit imprägnierten Gipskartonplatten, CW/UW 50 H 2,75m inkl. seitlicher Anschlüsse an Bestands-Trockenbauwand</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand gemäß DIN 18534-1 für Feuchträume</p> <p>Wandhöhe: 2,75m Wanddicke: 150 mm Wandbreite über 2m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Boden/Decke: Stahlbeton, seitlich:Trockenbau D100, zweilagig beplankt Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50 Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40/06 Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen Beplankung beidseitig aus imprägnierten Gipsplatten GKBI beidseitig zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, Fugen verspachtelt nach Herstellervorschrift Qualität der Oberfläche: Q2 für Beschichtung</p> <p>2 x seitliches vertikales Anarbeiten an bestehende Trockenauwand über ganze Höhe H 2,75m: - beidseitig Rückschneiden der doppelten Beplankung senkrecht über ganze Höhe auf Breite von ca. 30cm bis zum Ständer, Entfernen der Plattenreste</p>	4,000 St	.....	.....
	Teilerneuerung Trockenbauwände 2.Bauabschnitt WC-Bereich und Flur			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.170.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, beidseitig, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Montagewand D 25cm Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu beidseitig zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten, Baustoffklasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1, auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind beidseitig der Wand auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 für Fliesenbelag, einseitig auf Länge 3,2m Q2 für Beschichtung <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 019/020 zu SG 019A/021</p>	5,640 m	.....	.....
1.1.180.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, beidseitig H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Montagewand D 23 cm Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind beidseitig der Wand auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite 			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>- Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm</p> <p>- Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen</p> <p>- Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen</p> <p>-Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 für Fliesenbelag</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 019A zu SG 021/021A</p>	3,560 m	.....	.....
1.1.190.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, beidseitig, H =70cm GKBI, ,oberer Wandanschluss überlappend, Montagewand D 21,5cm</p> <p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind beidseitig der Wand auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität einseitig Q1 Beschichtung für Fliesen und einseitig Q2 für Beschichtung <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 019 zu SG 020</p>	1,750 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.200.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, beidseitig, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Montagewand D 10cm Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind beidseitig der Wand auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganze Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 für Fliesenbelag <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren Raum SG 021 zu 021A</p>	3,180 m	.....	.....
Summe 1.1.	Montagewände			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Vorsatzschalen u. Koffer Vorsatzschale und Koffer 1.Bauabschnitt Küche und Nebenräume			
1.2.10.	Vorsatzschale, freistehend, d 100mm, B 3,91m, H 2,75m, CW 75, GKBI, MiWo d 60mm, Q2 Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 Konstruktionstiefe gesamt 100mm Breite 3,91m, Wandhöhe 2,75m, Ansichtsfläche 10,75 qm Beplankung: imprägnierte Gipskartonplatte 2x12,5mm, an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln, Deckenanschluss waagerecht und geneigt. Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75 Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 60mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, zweilagig beplankt, Plattendicke 12,5 mm, imprägnierte Gipsbauplatte Verschraubung mit korrosionsschutzgeschützten Schrauben, Qualität der Oberfläche: Q 2 für Beschichtung Wand Achse 5.1/ A2-B Flur Mensa	1,000 St	.....	.....
1.2.20.	Vorsatzschale, freistehend, d 100mm, B 2,72m, H 2,75m, CW 75 C 3, Zementbaupl., MiWo d 60mm, f. Fliesen, mit Ausschnitt 65x115cm Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand, Konstruktionstiefe gesamt 100mm Breite 2,72m, Wandhöhe 2,75m Beplankung: Zementbauplatten einseitig 2x12,5mm, mit Ausschnitt für ELT-Unterverteilung Maße B/H 65/115cm an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Deckenanschluss waagrecht und geneigt.</p> <p>vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Mauerwerk,</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq$ 43,0 dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH- Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achse A2-B/ 5.1, Raum 022-1</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.30.	<p>Vorsatzschale, freistehend, d 100mm, B 3,98m, H 2,75m, CW 75, Zementbaupl., MiWo d 60mm, f. Fliesen , Küche, mit Öffnung 2,01x2,01m Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand, Einbaubereich 1 DIN 4103-1</p> <p>Konstruktionstiefe gesamt 100mm Breite 3,98m, Wandhöhe 2,75m Beplankung: Zementbauplatten 2x12,5mm,</p> <p>mit Öffnung 2,01 m x 2,01m Leibungsbeplankung in gesonderter Position</p> <p>an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln, Deckenanschluss waagrecht und geneigt.</p> <p>vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Mauerwerk,</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1 (nichtbrennbar): kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramische Beläge</p> <p>Wand Achse B/ 5.4 bis 6, Küchenseite</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.40.	<p>dreiseitige Leibungsbeplankung Türdurchgang, B 2,01m H 2, 01, T 0,67 m, zementgebundene Platte dreiseitige Leibungsbeplankung Türdurchgang, zementgebundene Platte</p> <p>Konstruktionstiefe gesamt 100mm Höhe 2,01, Breite 2,01m Tiefe Leibung 0,67m</p> <p>Beplankung: Zementbauplatten 2x12,5mm, inkl. beidseitig dreiseitiger Eckanschluss an Vorsatzschalen</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 C3, Ständerachsabstand <625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung beidseitig aus zementgebundenen mineralische Bauplatten, entsprechend den Anforderungen der Kategorie C, Klasse 2 nach EN 12467, pH-Wert ≥ 12, Brandverhalten gemäß EN 13501: Baustoffklasse A1</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>(nichtbrennbar): kraftschlüssige Fugenverklebung mit Kleber nach Herstellervorschrift Verschraubung mit korrosionsgeschützten Schrauben, Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Qualität der Oberfläche: AQ1 für keramsiche Beläge</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.50.	<p>Vorsatzschale, freistehend, d 100mm, B 4,50m, H 2,75m, CW 75, GKBI, MiWo d 60mm, Q1, mit Öffnung 2,01x2,01m Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand, Einbaubereich 2 nach DIN 4103-1</p> <p>Breite 4,50m Wandhöhe 2,75m Konstruktionstiefe gesamt 100mm</p> <p>Beplankung: 2x imprägnierte Gipskartonplatte D=12,5mm im Grundriss 2x 90° abknickend Einzellängen 3,88m/0,40m/0,22m mit Öffnung 2,01 m x 2, 01m Leibungsbeplankung in gesonderte Position inkl. Ausbildung 1 Außen- und 1 Innenecke</p> <p>an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln, Deckenanschluss waagrecht und geneigt.</p> <p>vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Mauerwerk,</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton/Mauerwerk/Trockenbau Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: A1, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w \geq 43,0$ dB, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040$ W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5$ kPa·s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen,</p> <p>Qualität der Oberfläche: Q1 (nicht sichtbar hinter Wandverkleidung)</p> <p>Wand Achse B /Achse 5.4 bis 6 (Mensaseite)</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.60.	<p>Schachtwand, freistehend, H 2,75m, 2-seitig, Abwickl. 1,2 m, EB 2, Zementbaupl., MiWo d 50mm, f. Fliesen Freistehende Schachtwand,</p> <p>als senkrechte Verkofferung, 2-seitig als Einfachständerwerk,</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Höhe 2,75m</p> <p>in Kleinflächen < 5m², Abwicklung der Seitenlängen 1,20 m, Einzellängen 0,50m / 0,70m</p> <p>an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln, Deckenanschluss waagrecht und geneigt.</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 C3, Ständerachsabstand nach Erfordernis, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 50mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig,</p> <p>Bepunktung, aus Zementbauplatten, 2-lagig, Plattendicke jeweils 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln. Fugen verklebt, beim Zusammenpressen der Platten herausquellenden Klebstoff nach Trocknung abstoßen. Die gesamte Wandfläche ist mit einer Kunststoffemulsion für stark saugende Untergründe zu grundieren. Oberfläche Q 1 für Fliesenbelag</p> <p>vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Mauerwerk,</p> <p>Schacht S1 Achse 5.1</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.70.	<p>Schachtwand, freistehend, H 2,75m, 2 seitig, Abwickl. bis 1,25 m, EB 2, GKBl., MiWo d 50mm Freistehende Schachtwand,</p> <p>als senkrechte Verkofferung, 2-seitig als Einfachständerwerk, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Höhe 2,75m</p> <p>in Kleinflächen < 5m², Abwicklung der Seitenlängen bis 1,25 m, Einzellängen 0,46m bis 0,79m</p> <p>an Boden- Decken und Wandanschlüssen sind die Profile mit Dichtbändern zu hinterlegen, der Anschluss der Bekleidung ist als Fuge auszubilden und mit elastischer Dichtmasse zu versiegeln,</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Deckenanschluss waagrecht und geneigt.</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus korrosionsschutzten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75 Ständerachsabstand nach Erfordernis, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40/06 C3, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 50mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig,</p> <p>2 lagige Beplankung aus imprägnierten Gipskartonplatten Plattendicke jeweils 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln. Fugen verklebt, beim Zusammenpressen der Platten herausquellenden Klebstoff nach Trocknung abstoßen. Oberfläche Q2 für Beschichtung</p> <p>vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Mauerwerk,</p> <p>Schacht S2 Achse 5.4</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.80.	<p>Unterkonstruktion Tresen, Zementbauplatte B 75cm H 90/105 cm, L 11,85 m, dreiseitig beplankt, einseitig zementgebundene Platte</p> <p>Unterkonstruktion Tresen, Einbaubereich 2 nach DIN 4103-1 rückseitig und oben 2 x zementgebundene Platte mensaseitig imprägnierte Gipskartonplatte</p> <p>Maße: Breite = 11,85m, Höhe = 0,90m / 1,05m Tiefe = 0,75m Oberseite mit Versprung H 15cm 1 x seitliche Beplankung Höhe 90 cm (2x GKBI) 1 x seitliche Beplankung Höhe 1,05m (2 x zementgeb. Platte) 1 x obere Beplankung zweiteilig mit Höhenversprung Einzelbreiten: 30/15/40cm (2x zementgeb. Platte) Zementbauplatten D 12,5mm Fugen verklebt, beim Zusammenpressen der Platten herausquellenden Klebstoff nach Trocknung abstoßen imprägnierter Gipsbauplatte GBKBI D 12,5mm Fugen verspachtelt Q1</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, an Trockenbauwände</p> <p>Unterkonstruktion mit erhöhtem Korrosionsschutz Korrosivitätskategorien gemäß DIN EN ISO 12944: C 3 Stahl der Korrosionswiderstandsklasse*) II / III z.B. Werkstoff 1.4401 - Edelstahl A4</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>als Doppelständerwerk und Profile für oberen Abschluss und Aussteifung der Konstruktion durch Querstreben aus Profilen</p> <p>Oberflächen Q1: küchenseitig Untergrund für Fliesenbelag Mensaseitig Wandverkleidung Oberseite: Untergrund für Tresen</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.90.	<p>Koffer über Tresen, hängend, GKBI B 75 H 40cm L=11,76m , dreiseitig beplankt Koffer über Küchentresen, dreiseitig zweilagig beplankt mit imprägnierter Gipskartonplatte D 12,5mm Maße: Breite = 11,76m Höhe = 0,40 m Tiefe = 0,75 m</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, an Trockenbauwände</p> <p>der Koffer umbaut das bestehende Lüftungsrohr D=200mm unterseitig Öffnung mit seitlicher Profileinfassung für Schlitzauslass Lüftung Breite 11,76m Tiefe 6cm über gesamte Länge, inkl. Anpassung der Unterkonstruktion</p> <p>Oberflächen: küchenseitig Untergrund für Fliesenbelag A Q1 Mensaseitig und Sturz: Q 1(hinter Wandverkleidung)</p> <p>Befestigung an Stahlbetondecke</p>	1,000 St	.....	.....
1.2.100.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, GKB, H 70 cm, oberer Wandanschluss überlappend, 2 und 3 seitig, Abwickl. bis 1,65 m, Schachtwand Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Montagewand, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind beidseitig der Wand auszuführen: - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>- Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen</p> <p>- Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen</p> <p>-Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q2 für Beschichtung</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Schächte Mensa</p>	3,000 St	.....	.....
	Vorsatzschalen Koffer 2.Bauabschnitt WC und Flur			
1.2.110.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Vorsatzschale SG 019A</p> <p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Vorsatzschale, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind einseitig der Wand auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 Beschichtung für Fliesen <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 019A</p>	2,230 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.120.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Vorsatzschale SG 021A Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Vorsatzschale, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind einseitig der Wand auszuführen: - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 Beschichtung für Fliesen</p> <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 021 A</p>	3,210 m	.....	.....
1.2.130.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Vorsatzschale SG 019 Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Vorsatzschale, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca.H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind einseitig der Wand auszuführen: - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>ganze Breite, H 50 cm</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q1 Beschichtung für Fliesen <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 19</p>	1,760 m	.....	.....
1.2.140.	<p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm, GKBI, oberer Wandanschluss überlappend, Vorsatzschale Koffer, zweiseitig, Abwicklung bis 1,1m</p> <p>Neubeplankung unterer Wandbereich, H =70cm Verkofferung zweiseitig Abwicklung bis 1,10m im unteren Anschlussbereich neu zweilagig Beplanken mit imprägnierten Gipskartonplatten auf vorhandener Unterkonstruktion auf Stahlblechprofilen CW/UW 50/75, Achsabstand 375 bis 625 mm</p> <p>durch Fremdgewerk Abbruch geöffnete Vorsatzschale/Koffer, Öffnung erfolgte durch geraden Schnitt durch Fliesen und Trockenbau, Öffnungsgröße bis ca. H 50 cm</p> <p>Folgende Leistungen sind auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gerades Rückschneiden nur obere Beplankung aus imprägnierter Gipskartonplatte GKBI D=12,5mm auf ganzer Breite und entfernen der oberen Lage auf H 25cm - Nachschneiden Schnittkante an unterer Beplankung über ganze Breite - Ergänzen Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 50 mm, Brandverhalten A1, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, über die ganze Breite, H 50 cm - Ergänzung untere Beplankung aus GKBI D =12,5mm H 45 cm inkl. Verspachteln des oberen Anschluss, seitliche Anschlüsse an Wand mit Trennstreifen - Ergänzung obere Lage Beplankung aus GKBI D=12,5mm H=70cm auf ganze Breite, Anschlussfuge schließen -Wandoberfläche im Anschlussbereich verspachteln und schleifen Oberflächenqualität Q2 für Anstrich <p>Abbruchmaterialien fachgerecht durch AN zu entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren</p> <p>Raum SG 020 Flur vor Aufzug</p>	2,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.2.				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	An- u. Abschlüsse, Öffnungen, Einbauteile, Sonstiges			
1.3.10.	<p>Zusätzliche Unterkonstruktion, UA-Profil, B 100mm, C 3 Zusätzliche Unterkonstruktion, UA-Profil Breite 100mm passend zum Konstruktionssystem der Wand Einbau in Wand, als zusätzliche Verstärkung der Unterkonstruktion.</p> <p>Einzellängen zwischen 1,00 bis 2,70m Einsatz in Abstimmung mit der Objektüberwachung Korrosionsschutz C3</p> <p>Einbauort Küche: - an großen Wandöffnungen mit planmäßig höheren Lasteintragungen</p>	13,000 m	.....	.....
1.3.20.	<p>Zusätzliche Unterkonstruktion, UA-Profil, B 75mm, C 3 Zusätzliche Unterkonstruktion, UA-Profil Breite 75mm passend zum Konstruktionssystem der Wand Einbau in Wand, als zusätzliche Verstärkung der Unterkonstruktion.</p> <p>Einzellängen zwischen 1,00 bis 2,70m Einsatz in Abstimmung mit der Objektüberwachung Korrosionsschutz C3</p> <p>Einbauort Küche: - an großen Wandöffnungen mit planmäßig höheren Lasteintragungen</p>	19,500 m	.....	.....
1.3.30.	<p>zusätzliche Unterkonstruktion, Universaltraverse, B 62,5cm Universal-Traverse als Verstärkung der Montagewand Breite 62,5cm (Ständerabstand) 23 mm Mehrschichtholzplatte mit verzinkten Stahlblechprofilen für seitlichen Anschluss Für ruhende und dynamische wandhängende Lasten bis 1,5 kN/m Wand- länge, Anordnung in Reihe möglich, für CW- und UA-Profile geeignet</p> <p>Einbau nach örtlicher Festlegung im Ständersystem der Wände</p>	16,000 St	.....	.....
1.3.40.	<p>zusätzliche Unterkonstruktion, Aussteifung Vorsatzschalen, Abstand 60 cm zusätzliche Unterkonstruktion, Aussteifung Vorsatzschalen Abstand zwischen Ständerprofilen Vorsatzschalen 60cm mittels Traverse Breite 60 cm, Höhe 30cm, aus Mehrschichtholz</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	D > 23mm als zusätzliche Aussteifung im Bereich Einbau Gehäuse Unterverteilung im Raum 022-1	10,000 St	.....	.....
1.3.50.	<p>Ausbildung rückgesetzter Fußpunkt für Abdichtungsanschluss, H 40 cm , zementgebundene Platte Ausbildung rückgesetzter Fußpunkt für Abdichtungsanschluss, H 40 cm , zementgebundene Platte zu kalkulieren sind nur die Mehraufwendungen gegenüber den im Titel 1.1 und 1.2 beschriebenen Wandkonstruktionen</p> <p>- Einstellen eines Streifen zementgebundener Platte Höhe 40 cm zwischen den Ständerprofilen und verschraubung an Profilen - Ausklinken der oberen Beplankung aus zementgebundener Platte auf Höhe von 35 cm zur Herstellung einer rückliegenden Anschlussebene für die Abdichtung</p> <p>Ausführung gemäß Detailplan D01_5410 Fußbodenaufbau</p> <p>Ausführung an Montage- und Vorsatzwänden, Abrechnung je Seite</p>	56,000 m	.....	.....
1.3.60.	<p>vorgez. Abstellung Estrich, Vorsatzschalen/ Schachtwände (einseitig) für zementgebundene Platten, zweilagig Vorgezogene Beplankung des Wandfusses bei Vorsatzschalen oder Schachtwänden die für die Ausführung von haustechnischen Installationen offengehalten werden müssen, zum Einbau des Bodenaufbaus,</p> <p>einseitig vorgezogen beplanken mit Überlappung für späteren Anschluss, Höhe ca. 40cm</p> <p>Zu kalkulieren ist hier nur der Mehraufwand für die vorgezogene Ausführung. Die Abrechnung der Beplankung erfolgt über die Position der jeweiligen Vorsatzschalen/ Schachtwände.</p> <p>Für zementgebundene Platten D 12,5, zweilagig</p>	30,000 m	.....	.....
1.3.70.	<p>vorgez. Abstellung Estrich, Vorsatzschalen/ Schachtwände (einseitig) für imprägnierte GK-Platten, zweilagig Vorgezogene Beplankung des Wandfusses bei Vorsatzschalen oder Schachtwänden die für die Ausführung von haustechnischen Installationen offengehalten werden müssen, zum Einbau des Bodenaufbaus,</p> <p>einseitig vorgezogen beplanken, mit Überlappung für späteren Anschluss Höhe ca. 40cm</p> <p>Zu kalkulieren ist hier nur der Mehraufwand für die vorgezogene</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Ausführung. Die Abrechnung der Beplankung erfolgt über die Position der jeweiligen Vorsatzschalen/ Schachtwände. Für imprägnierte GK-Platten D 12,5, zweilagig	20,000 m	.....	.....
1.3.80.	Außenecke, Eckschutzschiene, Stahl, verzinkt Außenecke in Beplankung ausbilden, an Montagewänden, Schachtwänden, Verkofferungen aus vorbeschriebenen Positionen, Beplankung 2-lagig, zementgebundene Platte an Kanten an Laibungen, Ecken, u.d.gl. mit Eckschutzschiene 31/31/0,4 verzinkt, wandhoch einbauen und verspachteln.	20,000 m	.....	.....
1.3.90.	Abschlussprofil 13 x 25mm Abschlussprofil, Aluminium, 13x25mm, mit einseitig gelochtem Schenkel, Einbauen, Herstellen eines einseitig eingespachtelten Abschlusses in vorbeschriebenen Plattenkonstruktionen (zementgebundene Platte) an Materialwechseln in der Fläche, z.B. an freiliegenden Holzbauteilen, Anschluss an bündige Massivwände	10,000 m	.....	.....
1.3.100.	Ringspalt zu Sanitärleitungen dicht ausstopfen, anarbeiten, verspachteln, Montagewände, Öffnung rund bis D 120mm Ringspalt in Wandbekleidung zu Lüftungs- und Sanitärleitungen dicht ausstopfen, mit Mineralwolle, zur Schallbedämpfung, ohne Anforderung an den Brandschutz Anarbeiten der Beplankung, Restspalt verspachteln, in vorbeschriebenen Metallständerwänden, bekleideten Holzbauwänden und Vorsatzschalen, Breite des Ringspalts bis 10cm	18,000 St	.....	.....
1.3.110.	Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Lüftungsleitungen, B/H 30/50 cm, 2x12,5mm zementgebundene Platte Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Lüftungsleitungen ,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	rechteckig, inkl. Anpassung Unterkonstruktion Maße bis 30 x 50 cm, in Wänden mit zementgebundenen Platten 2 x 12,5mm, Entsorgung ausgeschnittenes Teil	10,000 St	.....	.....
1.3.120.	Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Sanitärleitungen, D 6 bis 12 cm, 2x12,5mm zementgebundene Platte Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Sanitärleitungen, rund D 6 cm bis 12 cm, in Wänden mit zementgebundenen Platten 2 x 12,5mm, inkl. Anpassung Unterkonstruktion, Entsorgung ausgeschnittenes Teil	10,000 St	.....	.....
1.3.130.	Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Sanitärleitungen, D bis 6 cm, 2x12,5mm zementgebundene Platte Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Sanitärleitungen, rund D bis 6 cm, in Wänden mit zementgebundenen Platten 2 x 12,5mm, inkl. Anpassung Unterkonstruktion, Entsorgung ausgeschnittenes Teil	20,000 St	.....	.....
1.3.140.	Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Einbauteile, Maße bis 15 x 15cm, 2x12,5mm zementgebundene Platte Ausschnitt in Trockenbau herstellen, Durchführung Sanitärleitungen, rund D 6 cm bis 12 cm, in Wänden mit zementgebundenen Platten 2 x 12,5mm, inkl. Anpassung Unterkonstruktion, Entsorgung ausgeschnittenes Teil	5,000 St	.....	.....
1.3.150.	Revisionsklappe, Wand, BxH 20x20cm, Stahlblech weiß, Vierkant, Wand mit Fliesen Revisionsklappe BxH 20 x 20 cm für Vorsatzschale/Montagewand Revisionsklappe vorgerichtet für den Einbau in 2x12,5 mm dick beplankte Konstruktionen mit Fliesenbelag Stahlblech weiß beschichtet einschl. Herstellen der Wandöffnung, Verstärkung der Unterkonstruktion mit CW-Profilen und Einspachteln um die Öffnung Einbauort: WC	2,000 St	.....	.....
1.3.160.	Revisionsklappe, Wand, BxH 30x30cm, Stahlblech weiß, Vierkant Revisionsklappe BxH 30 x 30cm für Vorsatzschale/Montagewand Revisionsklappe vorgerichtet für den Einbau in 2x12,5 mm dick beplankte Konstruktionen			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Stahlblech weiß beschichtet</p> <p>einschl. Herstellen der Wandöffnung, Verstärkung der Unterkonstruktion mit CW-Profilen und Einspachteln um die Öffnung</p> <p>Einbauort: Schächte, Flurwand</p>	2,000 St	.....	.....
1.3.170.	<p>Revisionsklappe, Wand, BxH 20x40cm, Stahlblech weiß, Vierkant Revisionsklappe BxH 20 x 40cm für Vorsatzschale/Montagewand</p> <p>Revisionsklappe vorgerichtet für den Einbau in 2x12,5 mm dick beplankte Konstruktionen Stahlblech weiß beschichtet</p> <p>einschl. Herstellen der Wandöffnung, Verstärkung der Unterkonstruktion mit CW-Profilen und Einspachteln um die Öffnung</p> <p>Einbauort: Schächte, Flurwand</p>	1,000 St	.....	.....
1.3.180.	<p>Ausschnitte Sanitärelement in Wand, zementgebundene Platte 2 x 12,5mm Herstellung von Öffnungen in Vorsatzschale bzw. Ständerwände aus vorbeschriebenen Positionen für Anpassung an Sanitärinstallationen, dazu auch Anpassung Profilabstand,</p> <p>abzurechnen ist pro Stück Waschtisch / WC / Urinal,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lieferung und Einbau UA-Profile 75/40 Korrossion C 3 beidseitig des Sanitärgegenstandes, Länge bis 2,70m - Anpassung Ständerwerk, separates Anlegen der Wand und sparates Erstellen des Ständerwerks für Einbau Sanitärgegenstände - Herstellen aller Ausschnitte in der Beplankung, bis zu 8 Aussparungen je Sanitärgegenstand in den Größen Ø 30 - 120 mm für Rohrleitungen - Nach erfolgter Montage sind die Öffnungen entsprechend den Wandanforderungen dicht anzuarbeiten. 	3,000 St	.....	.....
1.3.190.	<p>Ringspalt zu Lüftungskanälen, dicht ausstopfen, anarbeiten, verspachteln, Montagewände, Öffnung eckig bis 30x 40 cm Ringspalt in Wandbekleidung zu Lüftungs- und Sanitärleitungen dicht ausstopfen, mit Mineralwolle, zur Schallbedämpfung, ohne Anforderung an den Brandschutz</p> <p>Anarbeiten der Beplankung, Restspalt verspachteln,</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	in vorbeschriebenen Metallständerwänden, bekleideten Holzbauwänden und Vorsatzschalen, Breite des Ringspalts bis 10cm	6,000 St	.....	.....
1.3.200.	Anpassungsarbeiten an bestehenden Trockenbauwänden an Bestand Anpassungsarbeiten an Trockenbauwänden an bestehende Versprünge, Leitungen, Konsolen etc. auf besondere Anordnung der Objektüberwachung	8,000 h	.....	.....
1.3.210.	Ergänzung Abdichtung, Polymerbitumenbahn, Streifenbreite 60 cm Aufbringen einer Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit (DIN 18533-1: Wassereinwirkungsklasse W1.1-E und W 1.2-E), als Abdichtungsbahn aus Polymerbitumen mit Aluminiereinlage und Glasvliesverstärkung, ca. 0,9 mm dick, sd-Wert ≥ 1500 m, Längsnähte selbstklebend, 10 cm Stoß-Überlappung, radondicht, emissionsarm (geprüft nach AgBB) Anschluss der Abdichtungsbahn auf bestehender Bitumenabdichtung PYE-G200S4, Fixierung der Abdichtungsbahn mit Lösemittel- und isocyanatfreier Spezialkleber Streifenförmig in Wandbereichen Streifenbreite 60cm	33,000 m	.....	.....
1.3.220.	Ergänzung Abdichtung, Polymerbitumenbahn, Streifenbreite 100 cm Aufbringen einer Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit (DIN 18533-1: Wassereinwirkungsklasse W1.1-E und W 1.2-E), als Abdichtungsbahn aus Polymerbitumen mit Aluminiereinlage und Glasvliesverstärkung, ca. 0,9 mm dick, sd-Wert ≥ 1500 m, Längsnähte selbstklebend, 10 cm Stoß-Überlappung, radondicht, emissionsarm (geprüft nach AgBB) Anschluss der Abdichtungsbahn auf bestehender Bitumenabdichtung PYE-G200S4, Fixierung der Abdichtungsbahn mit Lösemittel- und isocyanatfreier Spezialkleber Streifenförmig in Wandbereichen Streifenbreite 100 cm	21,000 m	.....	.....
1.3.230.	Bodenabdichtung unter Montagewänden, Breite 20 cm Bodenabdichtung unter Montagewänden Aufbringen eines selbstklebenden Anschlussstreifens aus Polymerbitumen vor			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	dem Setzen von Montagewänden zur Abdichtung von Schrauben- Durchdringungen Kopfstöße mit Lösemittel- und isocyanatfreien Spezialkleber fixieren Untergrund: Abdichtungsbahn aus Polymerbitumen	54,000 m	.....	.....
1.3.240.	Teilabbruch Trockenbauwand, zweilagig beplankt imprägnierte Gipskartonplatte, Metallständer CW 75 Teilabbruch Trockenbauwand, zweilagig beplankt imprägnierte Gipskartonplatte, Metallständer CW 50 bis 75 Teilabbruch Montagewand über ganze Höhe beidseitig zweilagig beplankt mit imprägnierter Gipskartonplatte 2 x 12,5mm, Metallunterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen Dämmung 60mm Mineralfaser, nicht schadstoffbelastet Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, staubarm, ohne Wasserfreisetzung, Abbruchmaterial aufnehmen, verladen und entsorgen inkl. Entsorgungsgebühren	8,500 qm	.....	.....
Summe 1.3.	An- u. Abschlüsse, Öffnungen, ..			.....
Summe 1.	WÄNDE			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	DECKEN			
2.1.	Plattendecken			
2.1.10.	<p>Ergänzen Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Akustikvlies, Breite 40cm, Abhänge-H 65 mm MF D 40mm Q2 Ergänzen bestehende Akustik- Unterhangdecke Maße: Streifenbreite 40cm</p> <p>- Unterdecke DIN 18168-1, innen, hinterlüftet, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m², Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Bekleidung aus Gips-Lochplatten DIN EN 14190, einlagig, Dicke 12,5 mm, durchlaufend gelocht, Lochreihen gerade, Lochanteil 8,7 %, Rückseite beschichtet mit Akustikvlies, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängern, Gesamtbauhöhe 65 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralfasern, Dämmschichtdicke 40 mm, einlagig, Folgende zusätzliche Leistungen sind auszuführen: - Nachschneiden und Schleifen Anschlusskante über gesamte Länge der bestehenden Lochdecke (17lfm) - Ergänzen der Unterkonstruktion im Anschlussbereich -Abkleben, Verspachteln und Schleifen der Anschlussfuge zum Bestand (17 lfm)</p> <p>Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,0m (kein bauseitiges Gerüst)</p> <p>Ort: Mensa Decke vor Ausgabe</p>	17,000 m	.....	.....
2.1.20.	<p>Ergänzen Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Akustikvlies, Breite 90cm, Abhänge-H 65 mm MF D 40mm Q2 Anarbeiten an bestehende Akustik- Unterhangdecke Maße: Streifenbreite 90cm, davon 50cm ungelocht</p> <p>- Unterdecke DIN 18168-1, innen, hinterlüftet, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m², Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Bekleidung aus Gips-Lochplatten DIN EN 14190, einlagig, Dicke 12,5 mm, durchlaufend gelocht, Lochreihen gerade, Lochanteil 8,7 %, Rückseite beschichtet mit Akustikvlies, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängern, Gesamtbauhöhe 65 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralfasern, Dämmschichtdicke 40 mm, einlagig,</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Folgende zusätzliche Leistungen sind auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachschneiden und Schleifen Anschlusskante über gesamte Länge der bestehenden Lochdecke (7lfm) - Ergänzen der Unterkonstruktion im Anschlussbereich -Abkleben, Verspachteln und Schleifen der Anschlussfuge zu bestehender Lochdecke (7 lfm) <p>Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,0m (kein bauseitiges Gerüst)</p> <p>Ort: Mensa Flur Garderobenschränke</p>	7,000 m	.....	.....
2.1.30.	<p>Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Akustikvlies, Abhänge-H 65 mm MF D 40mm Q2 Akustik- Unterhangdecke Unterdecke DIN 18168-1, innen, hinterlüftet, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m², Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Bekleidung aus Gips-Lochplatten DIN EN 14190, einlagig, Dicke 12,5 mm, durchlaufend gelocht, Lochreihen gerade, Lochanteil 8,7 %, Rückseite beschichtet mit Akustikvlies befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängern, Gesamtbauhöhe 65 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralfasern, Dämmschichtdicke 40 mm, einlagig, Spachtelung Qualitätsstufe Q2,</p> <p>Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 2,70m (kein bauseitiges Gerüst)</p> <p>Ort: Flur</p>	8,000 qm	.....	.....
2.1.40.	<p>Anschluss Unterdecke Gips-Lochpl., einlagig an Bestand Anschluss Unterdecke Gips-Lochpl., einlagig an Bestand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachschneiden und Schleifen der Anschlüsse zu bestehenden Lochdecken - Ausrichtung der Decke aus Vorpos. an bestehendes Lochbild - Ergänzen der Unterkonstruktion im Anschlussbereich - Abkleben, verspachteln und Schleifen der Anschlussfuge 	4,000 m	.....	.....
2.1.50.	<p>geschlossener Randfries B 10cm gelochte Decke geschlossener Randfries B 10cm</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	an gelochter Unterdecke aus Vorposition herstellen geschlossener Randfries durch verspachteln der Löcher Schleifen Oberfläche Q2	12,500 m	.....	.....
2.1.60.	geschlossener Randfries B 20 cm gelochte Decke geschlossener Randfries B 20cm an gelochter Unterdecke aus Vorposition herstellen geschlossener Randfries durch verspachteln der Löcher Schleifen Oberfläche Q2	17,000 m	.....	.....
2.1.70.	Öffnung in Unterdecke,Gips-Lochplatte f. Leuchte, rund bis D 22cm Öffnung herstellen, in Unterdecke Gips-Lochplatte einschl. Unterkonstruktion anpassen und verstärken, rund bis D 22 cm inkl. Herstellen Randfris (verspachtelte Löcher) Breite 5cm	10,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.80.	<p>Anarbeiten Unterdecke, Gipskarton einlagig D 12,5mm Breite 62,5cm Ergänzen bestehende Unterhangdecke Maße: Streifenbreite 62,5 cm</p> <p>- Unterdecke DIN 18168-1, innen, hinterlüftet, zusätzliche Flächenlast bis 0,15 kN/m², Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Bekleidung aus Gipskartonplatten DIN EN 14190, einlagig, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, abhängen mit Direktabhängern, Gesamtbauhöhe 100 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralfasern, Dämmschichtdicke 40 mm, einlagig, Folgende zusätzliche Leistungen sind auszuführen: - Nachschneiden und Schleifen Anschlusskante über gesamte Länge der bestehenden Decke - Ergänzen der Unterkonstruktion im Anschlussbereich -Abkleben, Verspachteln und Schleifen der Anschlussfuge zum Bestand</p> <p>Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 2,7m (kein bauseitiges Gerüst)</p> <p>Ort: Decke Zugang Küche</p>	4,700 m	.....	.....
2.1.90.	<p>Öffnung in Unterhangdecke, einlagig GK 12,5mm, ungelocht herstellen und wieder verschließen, bis 30x30cm Öffnung in bestehender Unterhangdecke herstellen und wieder verschließen, Decke einlagig beplankt, GK 12,5mm, ungelocht Öffnung bis 30x30cm herstellen und wieder verschließen inkl. Anpassung der Unterkonstruktion Fugen verspachteln und schleifen, Oberfläche Q 2</p>	5,000 St	.....	.....
2.1.100.	<p>Öffnung in Unterhangdecke, einlagig GK 12,5mm, gelocht herstellen und wieder verschließen, bis 30x30cm Öffnung in bestehender Unterhangdecke herstellen und wieder verschließen, Decke einlagig beplankt, GK 12,5mm, gelocht Öffnung bis 30x30cm herstellen und wieder verschließen inkl. Anpassung der Unterkonstruktion Fugen verspachteln und schleifen, Oberfläche Q 2</p>	3,000 St	.....	.....
2.1.110.	<p>Abbruch Unterhangdecke, gelocht, Mineralfaserauflage D 40mm, nicht schadstoffbelastet Abbruch von Unterdecke bestehend aus einlagiger Gipskartonplatte, Metall-Unterkonstruktion und Auflage Mineralwolle D=40mm, nicht schadstoffbelastet</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	als Teilabbruch einer größeren Fläche Arbeitshöhe bis 3 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, staubarm, ohne Funkenfreisetzung, ohne Untergrundbeschädigung, aufgenommene Stoffe fachgerecht durch AN entsorgen, inkl. Entsorgungsgebühren, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet	6,000 qm	.....	.....
Summe 2.1.	Plattendecken			.....
Summe 2.	DECKEN			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	WÄNDE	
1.1.	Montagewände	.....
1.2.	Vorsatzschalen u. Koffer	.....
1.3.	An- u. Abschlüsse, Öffnungen, Einbauteile, Sonstiges	.....
	Summe 1. WÄNDE	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
2.	DECKEN	
2.1.	Plattendecken	.....
	Summe 2. DECKEN	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: HU4093007 Sanierung Wasserschaden HEG
 LV: 03 Trockenbau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	03	
1.	WÄNDE	.....
2.	DECKEN	.....
	Summe LV	03 Trockenbau

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR
 in Höhe von 19,00 % EUR
 EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 54